

Internationales Studienkolleg der Hochschule Kaiserslautern

Semester: Sommersemester 2019

FSP-Teilprüfung: BWL - Buchführung W2

Datum: 13.06.2019

Dauer: 60 Minuten

Prüfer: Dr. Jens Siebel

Unsere Firma hat folgendes Eröffnungsbilanzkonto:

Soll	Eröffnungsbilanzkonto 1.1.2019		Haben
Eigenkapital	524.932,49€	Gebäude	200.000,00€
Verb. a. L. L.	35.645,78€	Forderungen a.L.L.	0,00€
Verb. aus St.	0,00€	Bankguthaben	361.812,83€
Verb. geg. Soz.	0,00€	Vorsteuer	0,00€
Umsatzsteuer	0,00€		
Passive RAP	1.234,56€		
	561.812,83€		561.812,83€

- Erfolgskonten: Wareneingang, Gehälter, Gesetzliche soziale Aufwendungen, Warenverkauf, Mieterträge
- Weitere Konten: Lieferskonti
- Beitragssätze: Krankenversicherung 14,6%, Rentenversicherung 18,6%, Arbeitslosenversicherung 3,05%, Pflegeversicherung 2,5%

Es finden folgende Geschäftsvorfälle statt:

- 1) 03. Januar: Auflösung der RAP: Im Dezember 2018 haben wir für 2019 schon Mieterträge bekommen.
- 2) 04. Januar: Kauf einer Lagerhalle per Banküberweisung: 230.000,00€ netto
- 3) 5. Mai: Warenverkauf auf Ziel: 259.321,00€ netto
- 4) 17. Mai: Erhalt des Geldes aus 3) per Banküberweisung
- 5) 01. August: Gehaltszahlung an einen Angestellten: 3.807,00€ brutto
(Lohnsteuerklasse 1, ledig, 4 Kinder, Kirchenmitglied)

- 6) 27. August: Banküberweisung der Steuern und Sozialbeiträge aus 5)
- 7) 04. Oktober: Wareneinkauf auf Ziel: 145.432,00€ netto
- 8) 17. Oktober: Bezahlung des Geldes aus 7) mit 4% Skonto
- 9) 28. Dezember: Erhalt von Mieterträgen für 2020 per Banküberweisung: 1.300,00€

Die Vorsteuer (Umsatzsteuer) beträgt 19%.

Aufgabe 1

Eröffnen Sie die Bestandskonten. Geben Sie die Buchungssätze für die Eröffnung je eines Aktivkontos und je eines Passivkontos an (*2 Punkte*).

Aufgabe 2

Buchen Sie die Geschäftsvorfälle auf die Bestandskonten und die Erfolgskonten. Stellen Sie die Buchungssätze auf. Bilden Sie, falls nötig, auch Rechnungsabgrenzungsposten (*14 Punkte*).

Aufgabe 3

Machen Sie die Abschlussbuchungen:

- Geben Sie sämtliche Buchungssätze für die Verbuchung von Vorsteuer und Umsatzsteuer an.
- Geben Sie die Buchungssätze für den Abschluss je eines Aufwandskontos und je eines Ertragskontos an, und erstellen Sie das GuV-Konto.
- Geben Sie den Buchungssatz zum Abschluss des GuV-Kontos an.
- Erstellen Sie das Schlussbilanzkonto.

Sie brauchen keine Buchungssätze für den Abschluss der Bestandskonten anzugeben (*4 Punkte*).